

Protokolleintrag vom 28.11.2007

2007/628

Postulat von Markus Knauss (Grüne) und Daniel Leupi (Grüne) vom 28.11.2007: Strassenreinigung und baulicher Unterhalt für Parkplätze, Gebührenanpassung

Von Markus Knauss (Grüne) und Daniel Leupi (Grüne) ist am 28.11.2007 folgendes *Postulat* eingereicht worden:

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie im Sinne der Kostenwahrheit die Aufwendungen des Tiefbauamtes für Strassenreinigung und baulichen Unterhalt für Parkplätze den betroffenen Rechnungskreisen 2505, Parkgebühren, und 2506, Blaue Zonen, verrechnet und die Parkgebühren entsprechend angepasst werden.

Begründung:

Gemäss Rückfrage in der RPK im Jahr 2006 fallen bei Reinigung und baulichem Unterhalt der Parkplatzflächen beim Tiefbauamt Kosten von etwa 100 Franken pro Parkplatz pro Jahr an. Diese Kosten werden den betroffenen Rechnungskreisen heute nicht belastet. Bei rund 12'000 öffentlichen Parkplätzen und rund 34'000 Parkplätzen in der Blauen Zone werden somit insgesamt 4.6 Millionen Franken städtische Steuergelder für die Subventionierung von Parkplätzen verwendet: im Rechnungskreis 2505, Parkgebühren, macht das 1.2 Millionen Franken und im Rechnungskreise 2506, Blaue Zonen, macht das 3.4 Millionen Franken aus.

In Verkennung dieser Tatsachen hat das Polizeidepartement den Benutzerinnen und Benutzern der Blauen Zonen im November 2007 eine Gebührenreduktion angekündigt, die rund 2.4 Millionen Franken ausmachen soll.

Im Sinne der Kostenwahrheit und des Verursacherprinzips sollen Unterhalt und Reinigung der Parkplätze aber nicht den von Steuerzahlenden, sondern von den Benutzerinnen und Benutzern der Parkplätze bezahlt werden.